



Newsletter

VORDENKEN.
VERNETZEN.
VORANBRINGEN.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Dezember ist die Zeit der guten Wünsche, der Jahresrück- und Ausblicke. Wir können nicht anders als mitzumachen – also wünschen wir Ihnen allen ein besinnliches und besonnenes Weihnachtsfest und ein munteres und topfittes Jahr 2021.

2020 war herausfordernd – aber auch motivierend: wir haben im Rahmen der Task Force Corona viel Unterstützung erfahren, freuen uns über neue Mitglieder und haben eine Reihe von neuen Themen auf die Agenda genommen. Wenn Sie uns und unserem Newsletter gewogen bleiben, werden Sie diese im Laufe des Jahres lesen oder im Rahmen verschiedener geplanter Veranstaltungen erleben – analog oder digital!

Wir freuen uns darauf!

Ihr Team vom Verband 3DDruck

3DMembersLab

Ein neues Veranstaltungsformat für Mitglieder und Partner (und die, die es werden) – digital, informativ, vernetzend – und ab sofort regelmäßig. Wir geben Impulse aus unseren Themenforen, stehen Rede und Antwort, nehmen Ihre Themen auf und arbeiten gemeinsam an neuen Ideen. Die „Premiere“ am 25. November stand beispielsweise im Zeichen der Nachhaltigkeit und der Arbeitssicherheit – im 3D-Druck, klar! Und im Zeichen der Bundestagswahl 2021! Wer nicht dabei war, interessiert aber (noch) kein Mitglied ist, kann [hier](#) nachlesen!

Von unseren Mitgliedern und Partnern



botspot informiert:

Seit der Premiere anlässlich des 7. Geburtstages hat [botspot](#) ihren VR Showroom weiter ausgebaut und Objekte und Personen hinzugefügt, die alle mit photogrammetrischen 3D-Scan-Lösungen digitalisiert wurden und sich auf fünf thematisch eingerichtete Räume verteilen.

Egal ob E-Commerce, Museum, Fullbody Scanning, Industrial Applications oder Health Care – die diversen Einsatzgebiete der 3D-Scanner sind auch im Showroom vertreten. Hier geht's zum [Showroom](#).

ZENIT informiert:

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat das [Förderprogramm „Hybride Materialien \(HyMat\) – Neue Möglichkeiten, neue Marktpotenziale“](#) publiziert. Es adressiert unter anderem Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Additiven Fertigung bei der Entwicklung und Erprobung neuer Werkstoffe.

Gefördert werden industriegeführte, vorwettbewerbliche Verbundprojekte bei Bearbeitung werkstoffbasierter Fragestellungen und Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Unternehmen können je nach Anwendungsnähe einen Zuschuss bis zu 50%, Hochschulen und Forschungseinrichtungen bis zu 100% der förderfähigen Kosten für bis zu zweieinhalb Jahre erhalten. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite des [Projektträgers Jülich](#).

Veranstaltungen

Auch im kommenden Jahr ist der Verband wieder Partner des Additive Manufacturing Forum – der inzwischen fünften Ausgabe! Der für März geplante Termin wird jedoch aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung verschoben: neuer Termin ist der 21. und 22. Juli 2021. Als Ort bleibt Berlin und was auch bleibt ist ein hochkarätiges Programm – unter dem Motto: „Industrial AM – Die Zukunft ist jetzt“. [Details zu Rednern und wichtige logistische Hinweise](#).



5. Additive Manufacturing Forum Berlin 2021

Die Vorbereitungen der Messe Erfurt für die [Rapid.Tech vom 4. bis 6. Mai 2021](#) laufen. Nachhaltigkeit ist die Leitidee – unter dem Dreiklang „verstehen. sehen. erleben.“ werden die Besucher gezielt zusammengebracht. Bestandteile sind erneut Ausstellung und internationaler Fachkongress – auch die in Kürze startende [3DPioneersChallenge](#) findet in Erfurt ihren Schluss- und Höhepunkt mit der Preisverleihung. Und der „Call for Papers“ ist auch online!

Aus der und für die Branche

Geschäftsanhaltung VAE:

Im Mai / Juni 2021 führen AHP International und die Deutsch-Emiratische Industrie- und Handelskammer (AHK) eine vom BMWi geförderte (digitale) Geschäftsanhaltungsreise für Unternehmen im Bereich 3D-Druck durch: im Fokus sind Bau und Medizintechnik, der Zielmarkt sind die Vereinigten Arabischen Emirate. Highlights des Programms:

- bis 20. Mai das digitale Gruppenprogramm mit Markt- und Branchenbriefings, virtuellen Unternehmensbesuchen mit Expertengesprächen und Präsentation des eigenen Unternehmens vor Fachpublikum
- bis 7. Juni: individuell organisierte B2B-Meetings, virtuell oder – je nach Covid-19 Situation - auf Wunsch auch vor Ort in den VAE möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt je nach Unternehmensgröße 250 bis 500 Euro. [Hier](#) finden Sie weitere Informationen und gelangen zur Anmeldung oder per [Mail](#). Anmeldefrist: 15. Februar 2021.

Förderbekanntmachung im Rahmen des Indo-German Science and Technology Centre (IGSTC):

Themenbereich „Additive Fertigung“ für sogenannte 2+2 Projekte in der industriellen Forschung und experimentellen Entwicklung ([deutscher Bekanntmachungstext](#)). 2+2 Projekte benötigen auf deutscher sowie indischer Seite jeweils einen akademischen und einen Industriepartner. Das IGSTC ist eine Initiative des BMBF und des Department of Science and Technology (DST), Government of India.

Ein [Matchmaking Tool](#) unterstützt die Partnersuche, mit eigenem Profil registrieren und andere Teilnehmer einsehen, Projektideen oder Suche für spezifische Expertisen einstellen und eine Zusammenarbeit prüfen.

Kontakt: [Hans Westphal](#), Deutsches Institut für Luft- und Raumfahrt (Projektträger)

Aus dem Verband

Wir haben personelle Verstärkung bekommen!

[Nishit Puvati](#) kümmert sich seit rund zwei Monaten um unsere Präsenzen auf LinkedIn und facebook und sorgt für Sichtbarkeit der Verbandsaktivitäten. Sie sind herzlich eingeladen uns zu folgen! Wenn Nishit Puvati nicht für den Verband tätig ist, forscht er am Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung im Bereich 4D-Druck und steht kurz vor seinem Master. Neben seiner breiten fachlichen Expertise ist er sozial und sportlich engagiert. Er ist mehrfacher Sieger der indischen Landesmeisterschaften (!) im Kick-Boxen und Kung-Fu - Respekt!

So finden Sie den V3D:
[verband3ddruck](#) - auf LinkedIn
[verband3d](#) - auf facebook



Apropos mehr Sichtbarkeit: bei zwei Veranstaltungen haben Vertreter des Verbandes in den letzten Wochen Vorträge übernommen: Hagen Tschorn hat beim „Zukunftsforum für eine nachhaltige Kunststoffindustrie“ des [GKV](#) zur Additiven Fertigung gesprochen. Und im Rahmen der [pro.vention](#) hat Andreas Velten über die Erfahrungen der Task Force Corona berichtet und einige 3D-Modelle für Schutzausrüstung präsentiert. Interesse an den Vorträgen? Bitte sehr: [Tschorn / GKV](#) und [Velten / pro.vention](#)



Follow-up

Und dann haben wir noch den Hinweis, dass das angekündigte Buch „Die Drucker - Eine Dystopie über Digitalisierung und 3D-Druck aus dem Jahr 2040“ von Richard Mann nun [verfügbar](#) ist – da kommt der Hinweis gerade noch rechtzeitig vor Weihnachten.



Unser Leistungskatalog

Als Mitglied des Verbands 3DDruck können Sie auf zahlreiche kostenlose und kostenpflichtige Leistungen zugreifen. Diese finden Sie in unserem [Leistungskatalog \(als PDF-Download\)](#)

Leistungskatalog Verband 3DDruck e.V.

Mitglied werden

Sie wollen Mitglied im Verband 3DDruck e.V. werden? Dann rufen Sie uns gerne an unter Tel.: +49 (0)30 55 57 02 97 oder klicken Sie auf den Button, um zum Mitgliedsantrag zu gelangen.

MITGLIED WERDEN

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verband 3DDruck e.V.
Birgit Dirks
c/o Zirngibl Rechtsanwälte, Kurfürstendamm 194
10707 Berlin
Deutschland

+49 30 55 57 02 97
birgit.dirks@verband3ddruck.berlin
www.verband3ddruck.berlin

